

Mir brauchen den **9. Oktober Är Ënnerstëtzung**
fir **eis Zieler** an eiser Gemeng **verwierklechen** ze kënnen.
Mir zielen op lech, **ënnerstëtzt** eis **ganz Lëscht** mat ärer Stëmm!
Nëmmen esou kënnen mir **gestärkt** ginn am Gemengerot!
MERCI am Viraus!

Wee gréng wëll, muss gréng wielen.
déi gréng, Lëscht 1



Vous pouvez consulter notre programme complet sur notre site internet:

Sie können unser vollständiges Programm auf unserer Internetseite lesen.

<http://kaerjeng.greng.lu>



déi gréng Bascharage Eis Kandidaten a Kandidatinnen

- 1 Josée-Anne SIEBENALER-THILL
- 2 Marc HANSEN
- 3 Antoinette BECK-STIEFER
- 4 Cathérine BECK
- 5 Gilles GANTREL
- 6 Myriam HATZ-ROOS
- 7 Joël IRRTHUM
- 8 Michèle KAISER
- 9 Luc NOTHUM
- 10 Jos THILGEN
- 11 Laure WILLIÈRE
- 12 Yan WILLIÈRE

déi gréng Bascharage:

Marc HANSEN
Tel.: 54 46 58
marc@hansen.lu

<http://kaerjeng.greng.lu>



gréng wielen
Lëscht 1



déi gréng Bascharage

Bascharage, Hautcharage, Linger





Conseillère communale
Professeur, 49 ans
3 enfants
Hautcharage

Josée-Anne SIEBENALER-THILL



Pharmacien, 43 ans
4 enfants
Bascharage

Marc HANSEN



Indépendante, 54 ans
1 enfant
Linger

Antoinette BECK-STIEFER



Étudiante en Art et Culture
22 ans
Linger

Cathérine BECK



Professeur, 40 ans
3 enfants
Bascharage

Gilles GANTREL



Educatrice graduée, 43 ans
2 enfants
Bascharage

Myriam HATZ-ROOS



Fonctionnaire communal, 46 ans
2 enfants
Hautcharage

Joël IRRTHUM



Pharmacienne, 38 ans
4 enfants
Bascharage

Michèle KAISER



Maître opticien/homme au foyer
52 ans
2 enfants
Bascharage

Luc NOTHUM



Electricien, 52 ans
Bascharage

Jos THILGEN



Étudiante en sciences de
l'éducation
21 ans
Bascharage

Laure WILLIÈRE



Étudiant en médecine
23 ans
Bascharage

Yan WILLIÈRE

Eis Schwéierpunkten fir d'Zukunft

Wunnen

- Ausweitung des *bail emphytéotique* auf das private Wohnen
- Subventionen für energieeffizientes Bauen und Sanieren sowie Förderung von ökologischen Siedlungsprojekten

Verkéiserskonzept

- Kurzzeitparkplätze im Zentrum und 'Parking résidentiel', um das Langzeitparken zu verhindern
- Einführung des *Pedibus* und Ausarbeitung eines Verkehrskonzeptes, um die Sicherheit der Kinder zu garantieren

Energiekonzept

- Ein kommunales Energiekonzept mit drei Schwerpunkten: Einsparungen, effiziente Nutzung und Erneuerbare Energien
- Sanierungsprogramme für kommunale Gebäude
- Bezuschussung erneuerbarer Energiequellen (Sonne, Wind, Wasser ...)

Kanner- a Jugendbetreuung

- Zusammenarbeit zwischen der Maison Relais und den lokalen Vereinen
- Gesicherte Fahrrad- und Schulwege
- Demokratische Beteiligung von Kindern und Jugendlichen am Gemeindeleben
- Altersgerechte Spiel- und Aufenthaltsplätze für Kinder und Jugendliche

Kulturinfrastrukturen

- Im 'Käerjenger Treff' mit Bibliothek, Mediathek und Bistro wird das gesamte kulturelle Leben unserer Gemeinde zusammengeführt werden
- Kulturelle Förderprogramme für Kinder und Jugendliche

Natur-, Waasser- an Ëmweltschutz

- Erhaltung der natürlichen Vielfalt u. a. durch eine Weiterarbeit mit Sicona
- Ein Wasserturm mit integrierten Gemeindewerkstätten, die energieautark funktionieren, wird die Wasserversorgung unserer Gemeinde absichern

Zukunftsweisend Offallpolitik

- ECO CENTER mit neuem Müllkonzept : Weiterhin Gratis-Abholsystem für die farbigen Tonnen, Preisstaffelung nach Größe der grauen Tonne

Sozialt Engagement

- Entlastung von Haushalten mit niedrigem Einkommen durch Zuschüsse für den energieeffizienten Bau oder Erwerb bzw. die Sanierung eines Gebäudes

E bessere Service fir de Bierger

- Flexible Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, um den Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht zu werden